

Synodevorstand

Andrea Heger, Präsidentin
Frenkenstrasse 37 / 4434 Hölstein
Telefon 061 951 26 30
a.heger@icloud.com



Liestal, im Dezember 2020

Nr. 161f/2020

Wahl von sieben Mitgliedern des Kirchenrates

Matthias Plattner

Geburtsdatum 7. Mai 1962
Adresse Kleine Allmend 9
Wohnort 4450 Sissach
Email matthias.plattner@refbl.ch
matthias.plattner@refsissach.ch
Heimatort Basel



Ausbildungen - Primarlehrer am Lehrerseminar Liestal
- Theologiestudium an der Uni Basel, ref. Pfarrer im Kirchenkonkordat
- Ausbildungspfarrer

Beruf Ref. Pfarrer (im Teilamt) in Sissach,
Vikariatsleiter

Berufliche Tätigkeiten - diverse sozialdiakonische Praktika in Jugend- und Behindertenarbeit
- Primarlehrer (2. Zyklus/Mittelstufe) in Reinach und Therwil
- Pfarrer in Lenzerheide GR, Bennwil-Hölstein-Lampenberg BL

Ausserberufliche Tätigkeiten - Pfadfinderarbeit
- Offene Jugendarbeit
- Ehemann, Hausmann, Vater
- Chorleiter
- Kolumnist

Mitgliedschaften, Ämter - Dekan Pfarrkapitel II
- Amtspflege Fachstelle für Unterricht der ERK BL
- Rotary Gelterkinder-Oberbaselbiet
- Stiftungsrat APH Mülimatt Sissach
- Mitbegründer der reformpädagogischen Privatschule NOVA, Sissach

Warum kandidiere ich (nochmals) für den Kirchenrat?

Ich habe in den letzten acht Jahren im Kirchenrat viel kennenlernen, lernen und schätzen lernen dürfen. In meinen Jahren als Pfarrer habe ich mich zuvor bereits „quer“ durch den Kanton gearbeitet: Oberwil-Therwil-Ettingen (Stellvertretung), Allschwil (Vikariat), Bennwil-Hölstein-Lampenberg, seit 2006 Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen. In den Kirchenrat brachte und bringe ich vielfältige Erfahrung und Kontakte in vielen Bereichen mit.

Nach acht Jahren Exekutive wäre ein Rücktritt durchaus eine Option gewesen. Gerne trete ich nochmals an, weil wir auch mit dem neuen Kirchenratspräsidenten und Neubesetzungen im Kader O15 als Team menschlich, strategisch und operativ sehr gut unterwegs sind. Gleichzeitig möchte ich nicht mitten in der aktuellen Krisensituation der Pandemie und mitten im Reformprozess von Bord gehen. Meine Kirchgemeinde unterstützt die Fortführung dieses Amtes.